

GESCHÄFTSBERICHT 2025



IMPRESSUM

Herausgeberin
FOCAL
Stiftung Weiterbildung Film und Audiovision
Laupenstrasse 35 – 3008 Bern
T +41 31 566 52 20
info@focal.ch
focal.ch

Redaktion Rachel Schmid
Statistik Anne Perrenoud, Lea Gerber, Sandra Krebs
Lektorat Sandra Krebs, Anne Perrenoud
Gestaltung Nicolas Coutaz
Komposition Bilder Köhler WD
Fotos Aljaž Repnik, FOCAL
August 2026

INHALT

VORWORT	04–05
TEAM	06–07
INSTITUTION	08
STIFTUNGSRAT	08
ANGEBOT	09–11
FINANZEN	11
FOCAL IN ZAHLEN	12
STATISTIK KURSE	13–21
STATISTIK TEILNEHMER·INNEN UND UNTERRICHTENDE	22–25
ZUFRIEDENHEIT DER TEILNEHMENDEN	26
STATISTIK STAGE POOL	27–32
FINANZIERUNGSQUELLEN	33–34
PARTNERORGANISATIONEN	35
JAHRESRECHNUNG	36–38
BILANZ 2025	36
BETRIEBSRECHNUNG 2025	37
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	38
ANHANG	39–48
KURSLISTE 2025	39–44
LISTE STAGES 2025	45–48

IM WECHSEL VON KONTINUITÄT UND VERÄNDERUNG



Anita Wasser, Stiftungsratspräsidentin



Rachel Schmid, Direktorin

Kein Jahr bei FOCAL gleicht dem anderen – und doch trägt jedes dieselbe Frage: Wie bleiben wir nah an einer Branche, die sich ständig verändert? Unsere Antwort in diesem Geschäftsjahr war: Beständigkeit im Kern und Veränderung dort, wo Entwicklung nötig ist.

Verlässlich im Kern

Für die Beständigkeit sorgte unser Kerngeschäft. Mit 61 durchgeführten Kursen an 250 Unterrichtstagen erreichten wir rund 900 Teilnehmende – so viele wie seit der Pandemie nicht mehr. Wir haben bewährte Formate weiterentwickelt, immer mit dem Ziel, nah an der Praxis zu bleiben. Mit dem Ausbau des Brückenprogramms Stage Pool haben wir unser Bekenntnis zur Förderung des Nachwuchses umgesetzt: mit 67 unterstützten Praktika verzeichnete FOCAL ein Rekordjahr.

Mehr Klarheit für die Kursplanung

Zum ersten Mal seit der Gründung der Stiftung haben wir eine Angebotsstrategie erarbeitet, die den Weiterbildungen von 2026 bis 2028 eine klare Richtung vorgibt. Als Grundlage haben wir uns intensiv mit unserem Zielpublikum auseinandergesetzt und uns gefragt, für wie viele Personen wir unsere Weiterbildungen entwickeln.

Heute wissen wir, es gibt keine eindeutig belegbaren Zahlen. Dennoch haben wir für unsere Arbeit eine klare Antwort gefunden. Wir gehen von rund 2200 bis 2400 Personen aus, die ihr Einkommen im freien Filmschaffen erwirtschaften. Sie verteilen sich auf etwa 130 Berufe – viele davon sind kleine, hochspezialisierte Nischenberufe.

Qualität, die spürbar ist

Ein weiterer Schritt war die Zertifizierung durch eduQua – das Schweizer Qualitätslabel für Anbieter in der Weiterbildung. Sie bedeutet für uns weit mehr als den Erhalt eines Zertifikats, denn der Prozess trug dazu bei, noch klarer zu verstehen, wer wir sind: eine lernende Weiterbildungsinstitution mit definierten Zielen, nachvollziehbaren Standards und überprüfbarer Wirkung.

Über Grenzen hinweg

Auch international sind wir gewachsen. Neben unseren etablierten Programmen MEDICI und Production Value ist uns mit dem neuen Format VARDa ein erfolgreicher Pilotversuch gelungen, der europäische Weiterbildungsinstitutionen für einen internationalen Austausch zusammenbringt.

IM WECHSEL VON KONTINUITÄT UND VERÄNDERUNG

Frischer Blick an der Spitze

Die grösste Veränderung für FOCAL war der Wechsel im Präsidium. Im Oktober übernahm Anita Wasser das Präsidium von Mariano Tschuor, der FOCAL in den letzten sieben Jahren als Institution neu aufgestellt hat. Ihm gilt unser herzlicher Dank. Mit Anita Wasser und zwei neuen Stiftungsratsmitgliedern rückt nun die inhaltliche Weiterentwicklung ins Zentrum. Wir sind überzeugt, dass die vielfältigen Kompetenzen und die guten Branchenkenntnisse einen frischen Blick ermöglichen.

Auf sicherem Grund

FOCAL steht auf einem soliden Fundament. Dank der erneuerten Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Kultur ist die Finanzierung bis 2028 gesichert. Damit verfügen wir über die notwendige Planungssicherheit, um ein weitsichtiges Programm zu kreieren.

Gemeinsam möglich gemacht

Unser Dank geht an alle, die FOCAL 2025 getragen haben: das Team auf der Geschäftsstelle, die Programmverantwortlichen, die Unterrichtenden, der Stiftungsrat, die Partnerinnen und Partner – und die Filmschaffenden, die sich weiterbilden und die Branche kontinuierlich voranbringen.

Anita Wasser, Stiftungsratspräsidentin

Rachel Schmid, Direktorin

TEAM

Das Team von FOCAL setzt sich aus der Geschäftsstelle und den Programmverantwortlichen zusammen. Die Geschäftsstelle kuratiert die Programme, stellt die Finanzierung und Administration sicher und wirbt für das Angebot. Die Programmverantwortlichen – aktive Berufsleute aus der Filmbranche – entwickeln die Inhalte der Kurse, suchen die Unterrichtenden und betreuen die Durchführung.

Hinter den Kulissen neu aufgestellt

Angeregt durch die eduQwa-Zertifizierung analysierte die Geschäftsstelle die Arbeitsabläufe und Zuständigkeiten. Der Umzug nach Bern und der Betrieb eigener Kursräume haben neue Möglichkeiten gebracht, die im ersten Jahr nach dem Umzug noch nicht vollumfänglich ausgeschöpft werden konnten. 2025 wurden daher die Abläufe kritisch hinterfragt, Verantwortlichkeiten geklärt und einzelne Prozesse gezielt weiterentwickelt. Vieles davon bleibt nach aussen unsichtbar: eine sauberere geregelte Kursadministration, klarere Übergaben zwischen den involvierten Mitarbeitenden, verlässlichere Wege für wiederkehrende Aufgaben. Die Geschäftsstelle ist überzeugt: In der Summe sichern diese Feinjustierungen die Qualität langfristig, verbessern die Zusammenarbeit und machen die interne Arbeit effizienter.

Schritt für Schritt digital

Eng damit verbunden war ein zweites grosses Thema: die Digitalisierung. FOCAL trieb 2025 zwei Projekte voran: die vollständige Digitalisierung der Buchhaltung und die Überführung der Kursadministration in ein ERP-System. Die neue Plattform ermöglicht FOCAL die Zusammenführung aller Weiterbildungsangebote auf einer zentralen Datenbasis. Administrative Abläufe werden vereinheitlicht und effizienter gestaltet.

2025 wurden die konzeptionellen und technischen Grundlagen geschaffen sowie erste wichtige Umsetzungsschritte eingeleitet. Die Einführung und Konsolidierung folgen 2026. Solche Umstellungen bedingen eine sorgfältige Planung – und die Bereitschaft des Teams, vertraute Arbeitsabläufe neu zu denken.

Nähe als Prinzip

Die Programmverantwortlichen sind alle hauptberuflich in der Filmbranche tätig und stellen FOCAL einen Teil ihrer Arbeitszeit zur Verfügung. Aus dieser doppelten Verankerung – ein Bein in der Praxis, eines in der Weiterbildung – entsteht die Nähe, die unsere Kurse auszeichnet. Die Programmverantwortlichen beobachten, wie sich Berufe verändern. Wo Wissen fehlt, werden konkrete Angebote kreiert.

Diese Arbeit lässt sich nicht standardisieren. Jeder Kurs ist ein Unikat, jeweils neu zusammengestellt aus Thema, Methode und den passenden Unterrichtenden. Wer für eine bestimmte Fragestellung die richtige Fachperson ist, steht in keiner Datenbank – fundierte Kenntnisse der Szene sind Voraussetzung für solche Entscheide.

FOCAL hat verschiedentlich geprüft, ob sich die Programmentwicklung effizienter organisieren liesse, indem festangestellte Organisator:innen die Ideen sammeln und dann intern umsetzen. Gesammelte Erfahrung machte deutlich: Ohne die kuratorische Verantwortung der Programmverantwortlichen verlieren die Kurse an Relevanz und Präzision. Denn die kuratorische Verantwortung ist der Grund, warum FOCAL in einer Branche mit rund 130 Berufen massgeschneiderte Weiterbildung anbieten kann.

Eine gemeinsame Haltung

2025 setzten sich die Programmverantwortlichen intensiv mit zwei Fragen auseinander: Wie lernen Erwachsene am besten? Wie überträgt sich der Geist von FOCAL – Praxisnähe und Austausch auf Augenhöhe – auf die vielen Unterrichtenden? Gemeinsam mit der Geschäftsstelle entwickelten sie ein andragogisches Leitbild und Konzept, das verbindlich festlegt, wie FOCAL Lernen versteht. Damit verfügt FOCAL über eine gemeinsame, verbindliche Grundlage, die die Zusammenarbeit stärkt, die Unterrichtsqualität erhöht und das Angebot laufend weiterentwickelt.

TEAM

Lernen mit Haltung und Wirkung

Im Zentrum dieser Reflexion stand der ermöglichungs-
didaktische Ansatz: Lernen lässt sich nicht verordnen,
sondern nur ermöglichen. FOCAL sieht Teilnehmende
als mündige Fachpersonen, die eigene Erfahrung
mitbringen. Die Unterrichtenden vermitteln nicht nur
Wissen, sondern begleiten den Lernprozess mit dem
Ziel, berufliche Handlungskompetenz zu entwickeln.
Lerninhalte, Methoden und Aufbau orientieren sich an
konkreten Kompetenzzielen sowie an der Berufspraxis.

200 Unterrichtende – unzählige Perspektiven

So verbindlich der Rahmen, so beweglich die
Besetzung: FOCAL verzichtet bewusst auf einen festen
Lehrkörper. Jährlich werden rund 200 Fachpersonen
engagiert, die ihr Wissen teilen – etwa zur Hälfte aus
der Schweiz, zur Hälfte aus dem Ausland. Viele sind
nur für ein bis zwei Tage Teil des Teams und dennoch
entscheidend für den Erfolg der Weiterbildung. Dieser
stetige Personalwechsel hält die Kurse nah an der
Praxis und bringt immer wieder frische Perspektiven ein.
Die Kunst der Programmverantwortlichen besteht darin,
für jeden Kurs die richtigen Menschen zusammenzu-
bringen.

Internationales Wissen, Schweizer Praxis

Dass rund die Hälfte dieser Fachpersonen aus dem
Ausland stammt, ist für FOCAL weit mehr als eine Kenn-
zahl. Internationale Unterrichtende bringen aktuelle
Entwicklungen unmittelbar in die Schweizer Kurse
ein – neue Werkzeuge, Verfahren und Standards, die
andernorts bereits erprobt sind, werden so rasch auf-
genommen. Ebenso wertvoll ist der Blick von aussen
auf eingespielte Arbeitsprozesse: Wer aus einer
anderen Produktionskultur kommt, stellt Fragen, die
im gewohnten Ablauf niemand mehr stellt, und macht
Selbstverständliches wieder verhandelbar. Ebenso
erweitern Begegnungen im Kurs das eigene Netzwerk,
was über den Unterricht hinauswirkt. In dieser Mischung
der Fachpersonen aus dem In- und Ausland liegt eine
der Stärken von FOCAL: nah an der Schweizer Branche
und zugleich offen für internationale Entwicklungen zu
sein.

INSTITUTION

2025 hat sich FOCAL entschieden, sich neu nach dem Standard eduQwa zertifizieren zu lassen. EduQwa ist das Schweizer Qualitätslabel für Anbieter von Weiterbildungen. Für FOCAL ist die Zertifizierung mehr als nur eine Formalität, denn sie bot den Anlass, das eigene Bildungsverständnis zu schärfen und alle relevanten Abläufe und Prozesse zu überprüfen. Dabei wurde von der Angebotsentwicklung über die Auswahl der Unterrichtenden bis zur Kursevaluation eine 360-Grad-Analyse durchgeführt.

Geschärfte Identität, geprüfte Qualität

Im Rahmen der Evaluierung hat sich das Selbstverständnis von FOCAL als Organisatorin von Weiterbildungen geschärft. In dem Sinn vermittelt die Zertifizierung nicht nur die Qualität gegenüber Teilnehmenden, Partnerinnen und Partnern sowie Behörden – sondern positioniert die Stiftung FOCAL als das, was sie ist: eine professionelle Institution der beruflichen Weiterbildung mit klaren Zielen, nachvollziehbaren Standards und überprüfbarer Wirkung.

Verlässliche Partnerschaften

FOCAL kann auf beständige Partnerschaften und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen, Trainingsanbieter:innen und Fachpersonen zählen. Diese leisten einen massgeblichen Beitrag zur stabilen finanziellen Situation der Stiftung, erweitern mit ihrer Tätigkeit das Angebot von FOCAL und bereichern den Kreativitätsprozess.

Zu den wichtigsten Partner:innen zählen neben dem Bundesamt für Kultur die SRG SSR und die Ernst Göhner Stiftung; hinzu kommen Kantone, Festivals, Fachhochschulen sowie rund ein Dutzend europäische Filmförderinstitutionen, die die internationalen Programme mittragen.

Im Berichtsjahr konnte die Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Kultur für die Periode 2026–2028 erneuert werden. Damit ist die Grundlage für eine kontinuierliche Planung und Entwicklung weiterhin gesichert.

STIFTUNGSRAT

FOCAL ist eine privatrechtliche Stiftung, die 1991 auf Initiative der Schweizer Film- und Audiovisionsbranche gegründet wurde und finanziell zu grossen Teilen vom Bundesamt für Kultur getragen wird.

Der Stiftungsrat verantwortet die Unternehmensstrategie von FOCAL. 2025 erfolgte ein Wechsel im Präsidium: Im Oktober übernahm Anita Wasser das Mandat von Mariano Tschuor. Prägte dessen Amtszeit vor allem die Neuaufstellung von FOCAL als Institution, rückt nun die Weiterentwicklung der Angebotsstrategie ins Zentrum. Anita Wasser bringt für diese Aufgabe jahrzehntelange Erfahrung in der Produktion, der Programmgestaltung, als Dozentin an der ZHDK Master of Arts in Film und in der Förderpolitik mit.

Neu in den Stiftungsrat gewählt wurden Stephanie Candinas, Geschäftsführerin der DCM Film Distribution Schweiz, als Vertreterin für die Filmauswertung, und die Kostümbildnerin Catherine Schneider als Vertreterin der filmtechnischen Berufe. Verabschiedet wurden neben Mariano Tschuor auch Michael Steiger, Ivan Madeo und Giorgia de Coppi.

Mitglieder Stiftungsrat

Anita Wasser (Präsidentin)
Anke Beining-Wellhausen
Stephanie Candinas
Valérie Cuénod
Alessandra Gavin-Müller
Thomas Isler
Anja Kofmel
Catherine Schneider
Denis Séchaud

ANGEBOT

FOCAL bietet ein vielseitiges Weiterbildungsprogramm, das durch seine Flexibilität und inhaltliche Breite überzeugt. Es umfasst kompakte Tageskurse, intensive Mehrtages-Workshops und mehrteilige Programme und Beratungsangebote, die sich über mehrere Monate erstrecken. FOCAL hat für jedes Bedürfnis das passende Format. Mit dem erfolgreichen Brückenprogramm «Stage Pool» erleichtert FOCAL den Einstieg in die Branche, indem professionelle Filmschaffende den Nachwuchs bei den ersten beruflichen Schritten begleiten.

Nullwachstum mit grösserem Tiefgang

Im Berichtsjahr lag der Fokus auf der Vertiefung der Qualität, wobei bewusst auf den quantitativen Ausbau des Kursangebots verzichtet wurde. Dennoch durfte eine Steigerung sowohl in der Anzahl der Teilnehmenden als auch der Unterrichtstage verzeichnet werden. Konkret bedeutet dies: Pro Kurs nahmen gegenüber dem Vorjahr mehr Personen teil, und die Weiterbildungen dauerten im Durchschnitt wieder etwas länger.

Die Strategie, vermehrt zwei- bis dreitägige Workshops anstelle von Tageskursen anzubieten, wurde von der Branche gut aufgenommen. Die Filmschaffenden scheinen bereit zu sein, mehr Zeit in ihre Weiterbildung zu investieren.

Bewährt, gefragt, konstant

2025 legte FOCAL besonderen Wert auf die Kontinuität des Angebots. In einem sich wandelnden beruflichen Umfeld blieb das Ziel unverändert: Filmschaffenden verlässliche, hochwertige und bedarfsgerechte Weiterbildung anzubieten. Bewährte Formate wurden fortgeführt und – dank der Nähe der Programmverantwortlichen zum Filmalltag – laufend an die aktuellen Anforderungen der Branche angepasst.

Gemeinsam mehr bewegen

Die enge Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Kultur (BAK) wurde 2025 durch zwei gemeinsam konzipierte Weiterbildungen vertieft. Zum einen organisierte FOCAL ein binationales Koproduktionstreffen, das Schweizer Produzent:innen mit Kolleg:innen aus Luxemburg zusammenbrachte und über den persönlichen Austausch die länderübergreifende Zusammenarbeit anregte. Das Format hat sich bewährt und soll mit weiteren europäischen Koproduktionsländern wiederholt werden. Zum anderen unterstützten FOCAL und die Selektive Filmförderung des BAK Schweizer Produzent:innen mit einer hybrid organisierten Informationsveranstaltung beim Aufbereiten von Fördergesuchen für die Entwicklung und Herstellung. Die Veranstaltung stiess auf grosse Resonanz und erreichte rund 200 Fachpersonen.

Ein Kompass für 2026 – 2028

Die im Berichtsjahr verabschiedete Angebotsstrategie beschreibt, wie sich die Weiterbildung von 2026 bis 2028 inhaltlich entwickeln soll. Das Strategiepapier fügt dem Prozess der Angebotsplanung einen Kompass hinzu: Es macht Prioritäten sichtbar, schafft einen übergeordneten Zusammenhang und ermöglicht die Schärfung des Angebots. Das Angebot wird dort ausgebaut, wo es zukunftsweisend ist, und an Stellen gestrafft, wo es an Relevanz verloren hat. Es ist dadurch noch klarer nachvollziehbar, wofür FOCAL steht. Das stärkt die Gespräche mit dem Stiftungsrat, den Finanzierer:innen und der Branche.

Gleichwertigkeit von Kreativität und Technik

Inhaltlich geht die Angebotsstrategie vom Grundsatz aus, wonach kreativ-künstlerische, organisatorische, technische und unternehmerische Kompetenzen gleichwertig sind. Das Angebot soll künstlerische Exzellenz und professionelle Umsetzung gleichermaßen stärken. Es orientiert sich an den kommenden Herausforderungen der Branche – neuen Technologien, veränderten Produktionsformen, ressourcenschonendem Arbeiten – und richtet sich in erster Linie an das unabhängige Filmschaffen. Zugleich versteht sich FOCAL als zentrale Schweizer Anlaufstelle für Interessierte an europäischen Weiterbildungen.

ANGEBOT

Organisatorisch gliedert die Strategie das Angebot neu in acht Unterrichtsfelder: Drehbuch und Stoffentwicklung, Regie, Filmschauspiel, Technische Filmberufe, Organisatorische Filmberufe, Animation, Unternehmensführung sowie Verleih und Kino.

2400 Menschen, 130 Berufe

FOCAL kennt die Bedürfnisse der Filmbranche – das ist seit jeher die Stärke der Stiftung. Effektive Zahlen zur Grösse der Branche und damit des potenziellen Zielpublikums wurden allerdings nie konkret erhoben. Auch heute verfügt FOCAL nicht über eine validierte Statistik, aber die fundierte Auseinandersetzung mit dem Zielpublikum brachte nachvollziehbare Zahlen hervor, die zeigen, wie viele Personen in welchem Beruf tätig sind. Die Anzahl potenziell interessierter Kursteilnehmender wird dadurch einschätzbar.

Schätzungsweise 2200-2400 Menschen sind professionell im Bereich des freien Filmschaffens tätig. Sie verteilen sich auf rund 130 Berufe. FOCAL begegnet diesen Berufen mit einer thematischen Unterteilung in 8 Unterrichtsfelder. Die Unterrichtsfelder präsentieren sich sehr unterschiedlich in der Zusammensetzung. Während die Filmtechnik etwas über 55 verschiedene Berufe bündelt, in denen insgesamt rund 540 Personen arbeiten, wird mit dem Unterrichtsfeld Regie dagegen ein einziger Beruf abgedeckt, mit hingegen rund 370 Ausübenden.

Der Spezialisierungsgrad der Filmschaffenden ist hoch. Zählt man genauer nach, umfassen fast 100 der rund 130 Berufe weniger als 25 Fachpersonen. Und das umgekehrte Bild ist ebenso deutlich: Das kreative Dreieck aus Drehbuch, Regie und Produktion stellt allein rund 40 Prozent aller Berufstätigen.

Eine Branche mit vielen Spezialisierungen

Für das Angebot von FOCAL heisst dies: Fast jede Weiterbildung richtet sich an einen Nischenberuf. Wer eine Patinierung von Kostümen unterrichtet oder Beleuchter:innen in die DMX-Lichtsteuerung einführt, spricht eine kleine, klar umrissene Gruppe an. Kurse mit 6 – 12 Teilnehmenden sind bei FOCAL daher keine Seltenheit. Entscheidend bei der Planung des Angebots ist nicht die möglichst grosse Anzahl Kursteilnehmende, sondern dass alle relevanten Themen und Berufe berücksichtigt werden können.

Hinzu kommt, dass viele Fachpersonen mehrere Berufe zugleich ausüben – als Regisseurin und Autorin, als Editor und Datenmanager. Auch wenn die Weiterbildungsbereitschaft ausgesprochen gross ist, so haben Filmschaffende oftmals kaum Zeit und Geld, sich gleich in mehreren Berufen weiterzubilden.

Stärkung der Vernetzung mit Europa

Ob durch Unterrichtende aus dem europäischen Raum oder durch Partnerschaften mit europäischen Institutionen, FOCAL setzt den Auftrag, die Schweizer Filmbranche mit dem nahen und fernen Ausland zu vernetzen, konkret um. Ebenso sichert FOCAL diese Vernetzung im Rahmen der eigenständigen europäischen Programme.

Dazu gehören insbesondere die langjährigen – durch MEDIA Desk Suisse unterstützten – Programme MEDICI für Entscheidungsträger:innen nationaler und internationaler Filmförderinstitutionen sowie Production Value, der projektbasierte Budgetierungs- und Planungsworkshop für Line Producers und First Assistant Directors.

2025 kam mit dem Pilot-Programm VARDA eine weitere Zielgruppe hinzu: nationale Weiterbildungsinstitutionen mit praxisorientierten Kursen. Knapp zehn europäische Trainingsinstitutionen kamen unter dem Motto «Train the Trainers» zusammen, um sich zu grundlegenden Aus- und Weiterbildungsthemen auszutauschen, weiterzubilden und länderübergreifende Synergien zu erkennen – mit besonderem Blick auf die organisatorischen, technischen und handwerklichen Berufsfelder.

ANGEBOT

Erneutes Rekordjahr für FOCAL Stage Pool

Mit Stage Pool reagiert FOCAL gezielt auf ein wichtiges Bedürfnis der Branche: den qualifizierten Nachwuchs beim Einstieg in die Berufspraxis zu unterstützen. Deshalb wurden die finanziellen Mittel für das Programm auch 2025 weiter erhöht. Dadurch konnten 67 Praktika ermöglicht werden – so viele wie noch nie zuvor.

Die grosse Nachfrage und die positiven Rückmeldungen von Stagiaires und Praktikumsbetreuenden zeigen, dass dieses Engagement Wirkung entfaltet. Viele Teilnehmende schaffen nach ihrem Praktikum den Einstieg in die aktive Berufswelt und sind anschliessend regelmässig auf den Crewlisten von Filmproduktionen anzutreffen.

Vielfalt vor und hinter der Kamera

Das Filmschaffen lebt von Vielfalt – in den Geschichten ebenso wie in den Menschen, die sie erzählen. FOCAL achtet deshalb bei der Auswahl der Unterrichtenden wie der Teilnehmenden bewusst auf Diversität: Geschlecht, Alter, Berufserfahrung und Sprachregion. Ebenso wichtig ist der Blick auf die Inhalte selbst. Themen sollen gendergerecht erarbeitet, und diversitätsspezifische Aspekte mitgedacht werden. Audio-visuelle Kursinhalte mit klischierten Darstellungen sind zu vermeiden.

Mehr Frauen in verantwortungsvollen Funktionen

Die gleichwertige Präsenz von Frauen in allen filmischen Berufen sieht FOCAL als selbstverständlich. Wo sich diesbezüglich Handlungsbedarf zeigt, wird der Ausgleich aktiv gefördert. Mit dem Mentoring-Programm Einsplus werden Frauen begleitet, die zum ersten oder zweiten Mal eine Head-of-Department-Funktion in einem Langfilm oder einer Serie übernehmen. Damit werden sie bei einem entscheidenden Karriereschritt unterstützt.

FINANZEN

Die finanzielle Lage von FOCAL ist per Ende 2025 stabil und solide. Der Gesamtertrag lag mit rund 2,8 Millionen Franken praktisch auf dem Vorjahresniveau, und mit einem Anteil von 78 Prozent bleibt die öffentliche Hand die tragende Säule der Finanzierung. Die übrigen 22 Prozent stammen aus der Kurstätigkeit, insbesondere aus Teilnahmegebühren.

Aufwand und Ertrag fielen in etwa gleich gross aus, das Betriebsergebnis ist mit rund 24 000 Franken etwas höher als im Vorjahr.

Verhältnis zwischen Programmkonzeption und Verwaltung

FOCAL wendete 2025 rund 1,45 Millionen Franken, also 52 Prozent, unmittelbar für das Angebot auf – für die Kurse, das Brückenprogramm Stage Pool und die europäischen Programme. Die übrigen 48 Prozent, rund 1,32 Millionen Franken, entfielen auf den Betrieb der Geschäftsstelle.

Commitment zum Nachwuchs

Innerhalb des Programmbudgets verschob sich das Gewicht spürbar zugunsten des Nachwuchses. Die Mittel für die Praktika von Stage Pool stiegen von rund 367 000 Franken auf 414 000 Franken – ein Plus von 13 Prozent.

Solide Bilanz

Die Bilanz bleibt robust. Das Umlaufvermögen belief sich Ende 2025 auf rund 2,82 Millionen Franken, das Fremdkapital ist mit rund 210 000 Franken sehr tief und macht nur 6,5 Prozent der Bilanzsumme aus. Das Organisationskapital wuchs um rund 129 000 Franken auf gut 1,72 Millionen Franken. Damit hat FOCAL seine finanzielle Eigenständigkeit weiter gestärkt und verfügt über ein solides Polster für die kommenden Jahre.

FOCAL IN ZAHLEN

Das Angebot von FOCAL ist vielfältig und lässt sich nicht immer direkt vergleichen: Neben ein- bis mehrtägigen Kursen finanziert FOCAL mehrmonatige Brückenprogramme oder vermittelt einzelne Plätze an internationalen Workshops. Die folgenden Kennzahlen zeigen die wichtigsten Eckpunkte.

Mehr Teilnehmende, mehr Wirkung

Mit 61 Kursen blieb das Angebot 2025 nahezu so umfangreich wie im Vorjahr. Gleichzeitig stieg die Zahl der Teilnehmenden von 836 auf 889 und erreichte damit einen neuen Höchststand seit der Pandemie. Auch die Zahl der Unterrichtstage nahm zu und lag bei 250 Tagen gegenüber 239 im Vorjahr.

Das zeigt: Die einzelnen Kurse waren im Durchschnitt besser besucht und dauerten länger. FOCAL setzte den Fokus nicht auf quantitative Vergrößerung des Angebots, sondern setzte verstärkt auf längere Formate und erreichte mehr Anmeldungen pro Kurs.

Gezielt dort stärken, wo Bedarf besteht

Inhaltlich verschob sich das Gewicht deutlich zu den organisatorischen Filmberufen, deren Weiterbildungstage von 49 auf 83 stiegen – eine gezielte Antwort auf den Fachkräftemangel in diesem Bereich. Grosse Reichweite entfalteten zudem kurze Informationsformate, wie die hybride Veranstaltung für die Dossierherstellung in Zusammenarbeit mit dem BAK, an denen teils über hundert Personen teilnahmen.

Gelungene Verjüngung

Die Bestrebungen nach Diversität werden belohnt: Der Anteil der unter 35-Jährigen wuchs von 19 auf 30 Prozent. Nach Sprachregion blieb die Verteilung stabil – 56 Prozent der Teilnehmenden leben in der Deutschschweiz, 29 Prozent in der Romandie, 4 Prozent in der italienischen Schweiz und 11 Prozent im Ausland. Frauen stellten mit 54 Prozent weiterhin die Mehrheit der Teilnehmenden.

1 KERNZAHLEN

2021 – 2025

KERNZAHLEN				
	Kurse	Teilnehmende	Unterrichtstage	Stages
2021	40	673	125	48
2022	47	639	261	61
2023	55	663	220	52
2024	62	836	239	57
2025	61	889	250,5	67

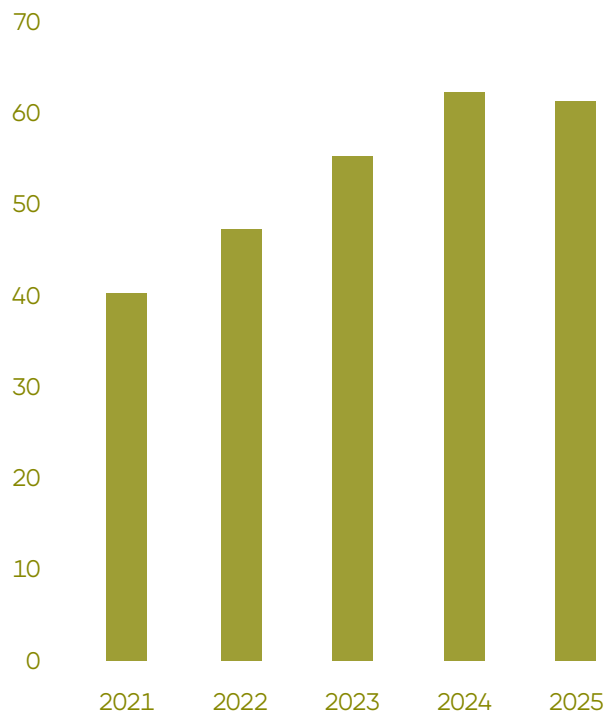
Datensatz

Mit Ausnahme der Kursanzahl bezieht sich der statistische Teil ausschliesslich auf die von FOCAL organisierten und durchgeführten Kurse. Für die statistische Auswertung internationaler Kooperationen fehlen FOCAL häufig Informationen. Beispielsweise kann die Anzahl der Unterrichtenden und der Teilnehmenden bekannt sein, jedoch nicht deren Geschlecht oder Nationalität.

2

ANZAHL ANGEBOTE

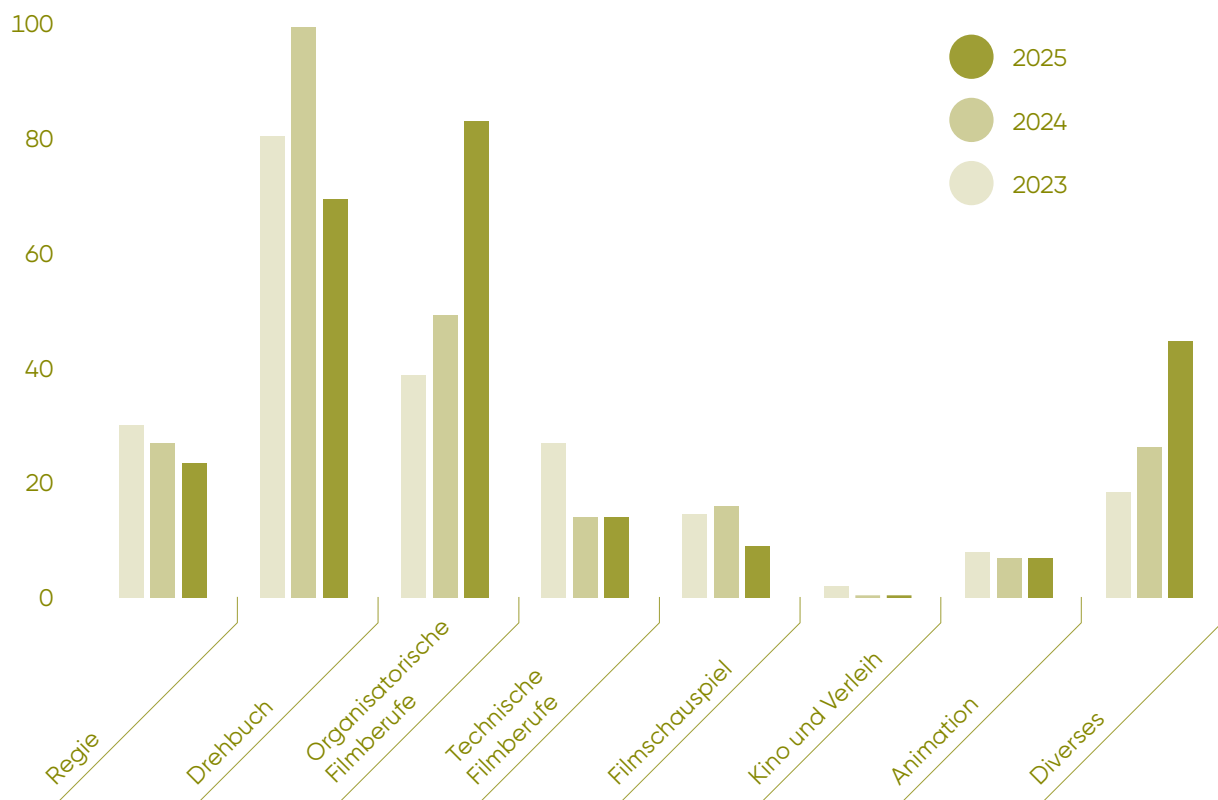
2021 – 2025



ANZAHL ANGEBOTE PRO JAHR	
2021	40
2022	47
2023	55
2024	62
2025	61

3 WEITERBILDUNGSTAGE PRO UNTERRICHTSFELD

2023 – 2025

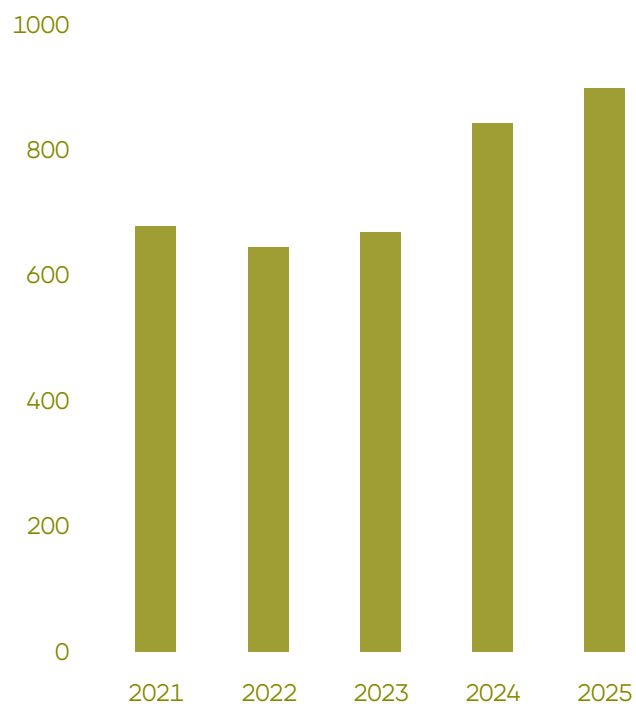


ANZAHL WEITERBILDUNGSTAGE PRO UNTERRICHTSFELD			
	2023	2024	2025
Regie	30	27	23,5
Drehbuch	81	99,5	69,5
Organisatorische Filmberufe	39	49	83
Technische Filmberufe	27	14	14
Filmschauspiel	15	16	9
Kino und Verleih	2	0	0
Animation	8	7	7
Diverses	19	26,5	44,5

4

ANZAHL TEILNEHMENDE

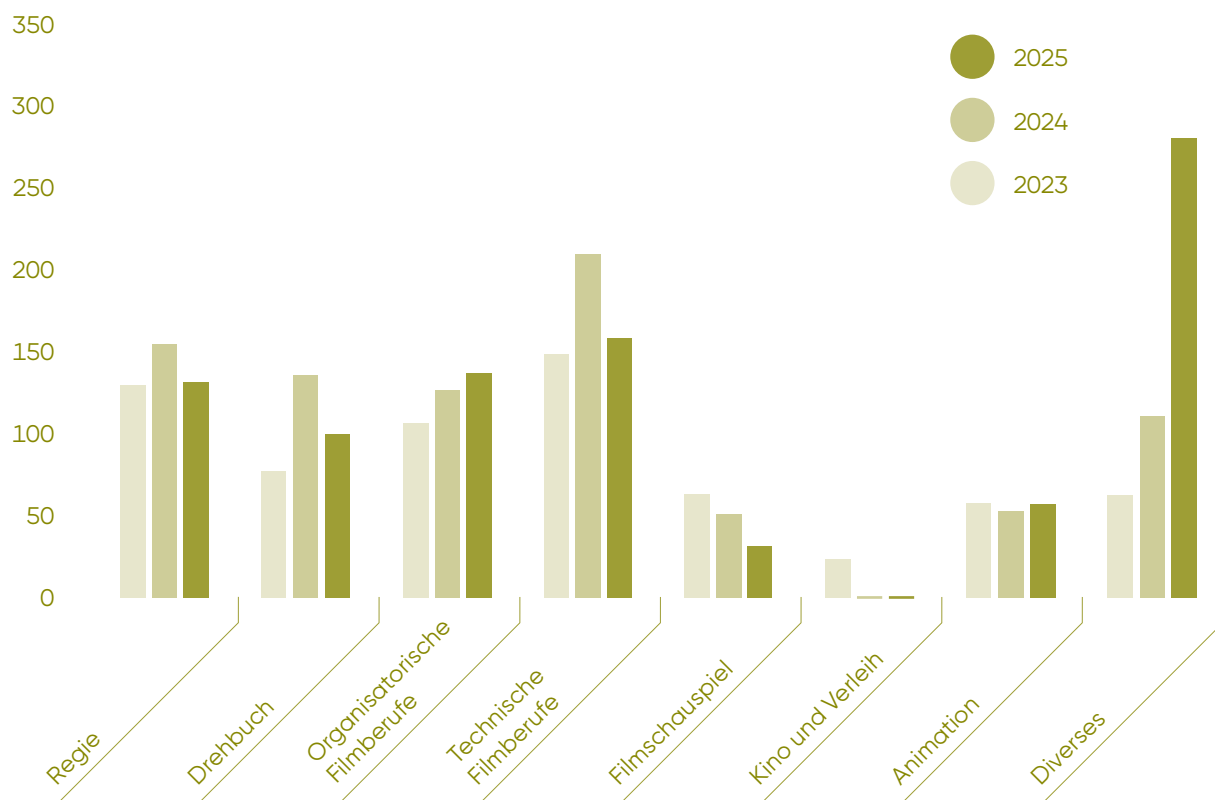
2021 – 2025



ANZAHL TEILNEHMENDE PRO JAHR	
2021	673
2022	639
2023	663
2024	836
2025	889

5 ANZAHL TEILNEHMENDE PRO UNTERRICHTSFELD

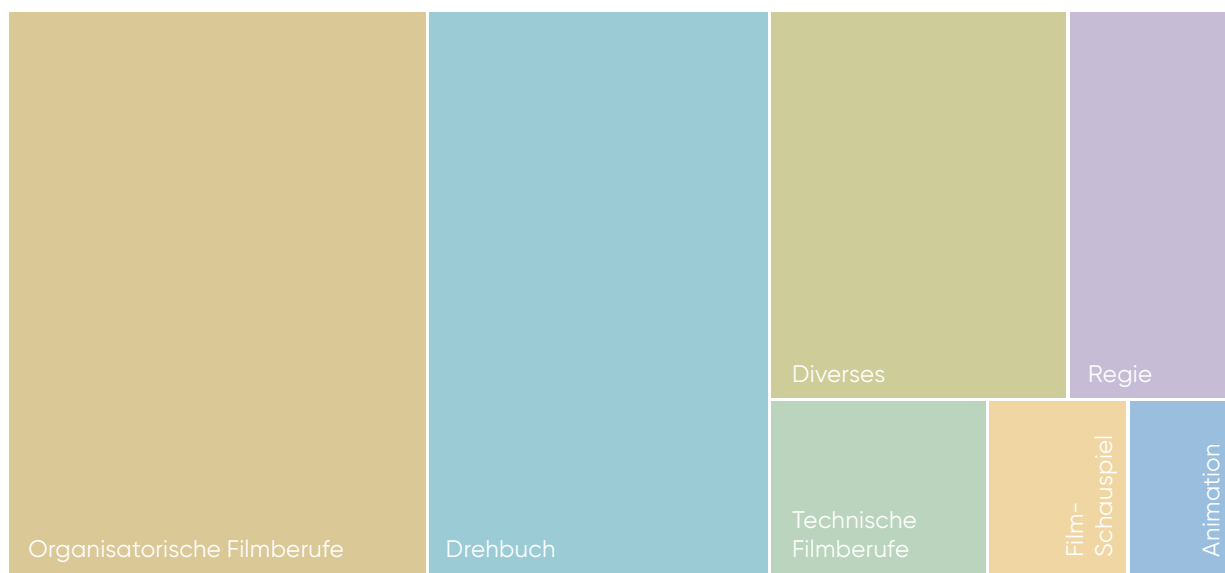
2023 – 2025



ANZAHL TEILNEHMENDE PRO UNTERRICHTSFELD			
	2023	2024	2025
Regie	129	154	131
Drehbuch	76	135	99
Organisatorische Filmberufe	106	126	136
Technische Filmberufe	148	209	158
Filmschauspiel	62	50	31
Kino und Verleih	23	0	0
Animation	57	52	56
Diverses	62	110	278

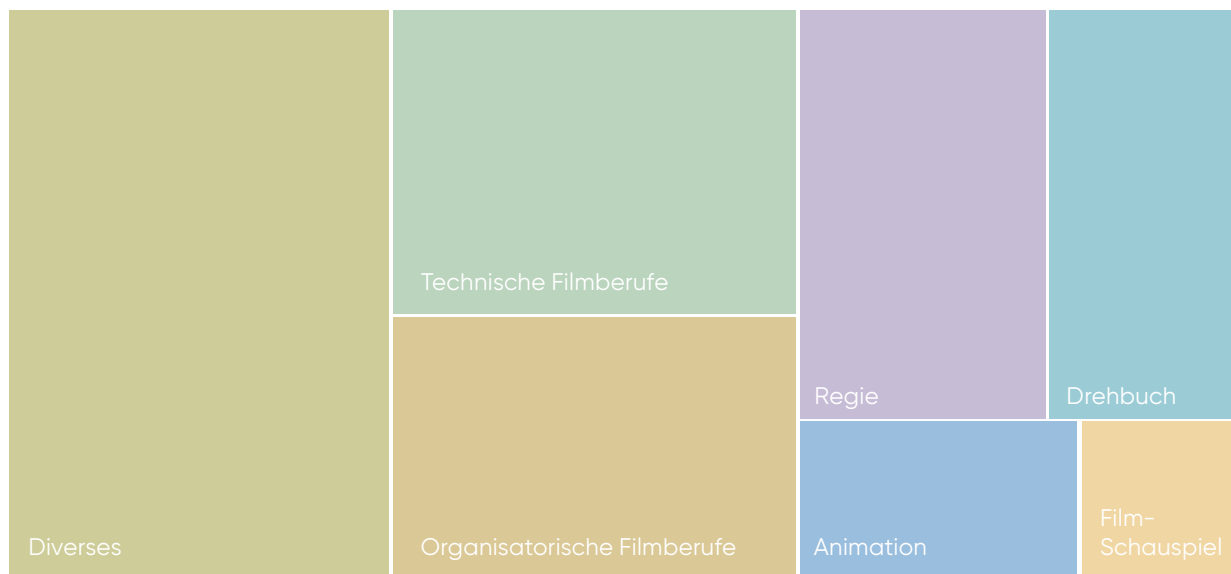
6 VERTEILUNG WEITERBILDUNGSTAGE AUF UNTERRICHTSFELDER

2025



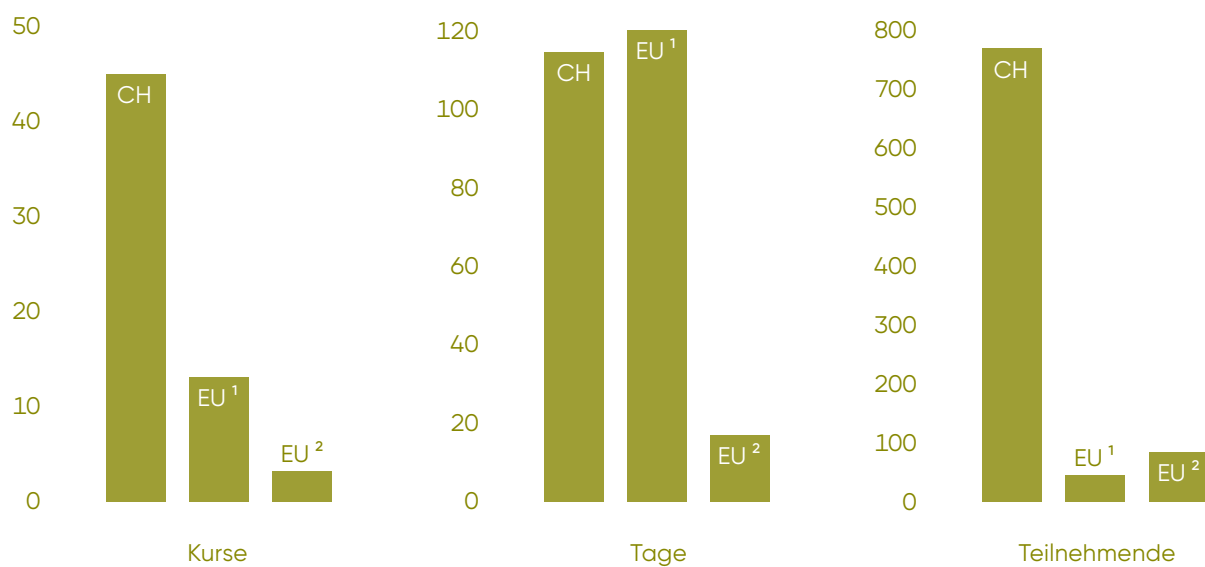
ANZAHL WEITERBILDUNGSTAGE PRO BERUFSSPARTE	
Regie	23,5
Drehbuch	69,5
Organisatorische Filmberufe	83
Technische Filmberufe	14
Filmschauspiel	9
Kino und Verleih	0
Animation	7
Diverses	44,5

7 VERTEILUNG TEILNEHMER*INNE AUF UNTERRICHTSFELDER 2025



ANZAHL TEILNEHMER*INNE PRO BERUFSSPARTE	
Regie	131
Drehbuch	99
Organisatorische Filmberufe	136
Technische Filmberufe	158
Filmschauspiel	31
Kino und Verleih	0
Animation	56
Diverses	278

8 VERANSTALTUNGORT SCHWEIZ UND EUROPA 2025



KURSE NACH VERANSTALTUNGORT UND ZIELPUBLIKUM			
	Kurse	Tage	Teilnehmende
In der Schweiz	45	114	768
Ausserhalb der Schweiz für Schweizer:innen	13	120	41
Ausserhalb der Schweiz für Europäer:innen	3	16,5	80

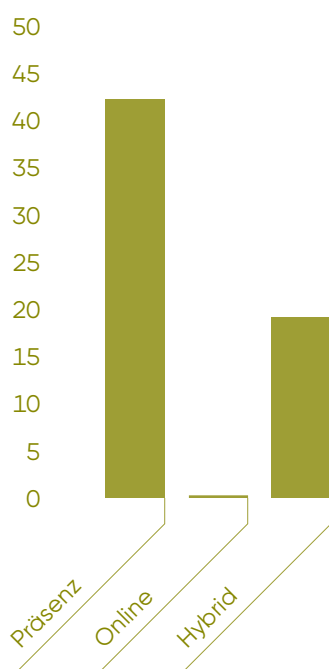
¹ Für Schweizer:innen

² Für Europäer:innen

9

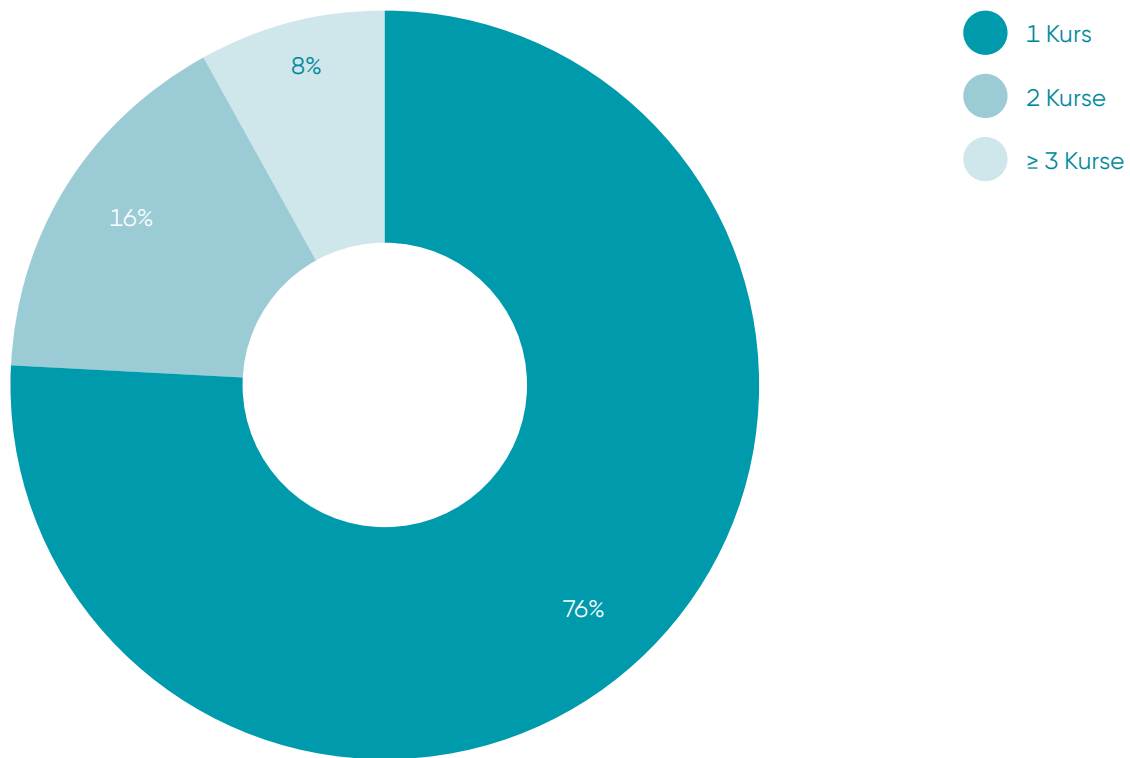
VERANSTALTUNGSFORM

2025



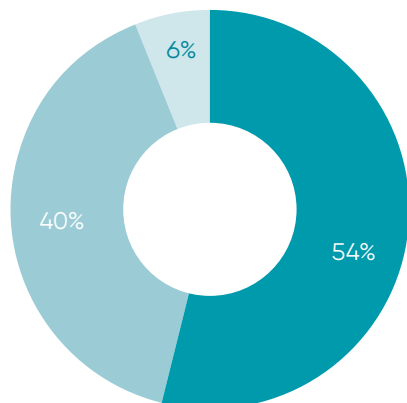
KURSE NACH VERANSTALTUNGSFORM	
Präsenz	42
Online	0
Hybrid	19

10 KURSE PRO PERSON 2025



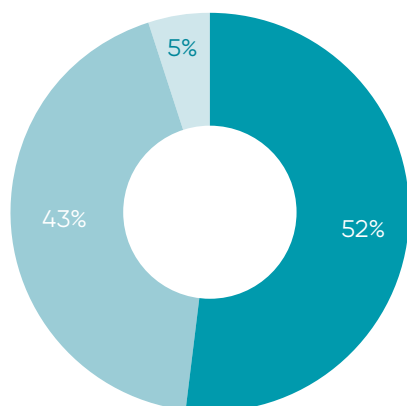
KURSE PRO PERSON	
1 Kurs	76%
2 Kurse	16%
> 3 Kurse	8%

11 GESCHLECHT DER TEILNEHMENDEN, UNTERRICHTENDEN, MITWIRKENDEN 2023 – 2025

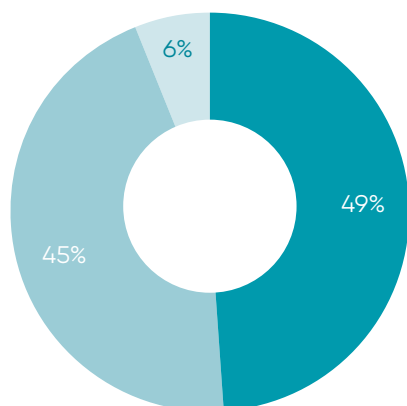


● Frauen ● Männer ● ohne Angabe

GESCHLECHT DER TEILNEHMENDEN			
	Frauen	Männer	ohne Angabe
2023	55%	37%	8%
2024	53%	41%	6%
2025	54%	41%	5%
Durchschnitt	54%	40%	6%



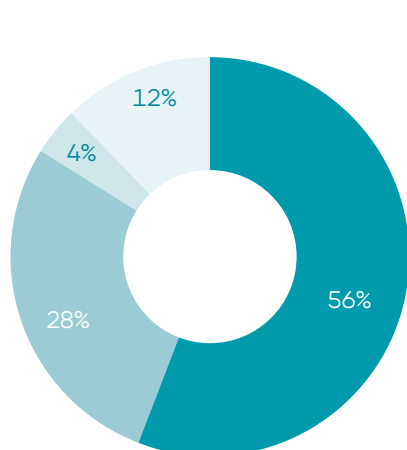
GESCHLECHT DER UNTERRICHTENDEN			
	Frauen	Männer	ohne Angabe
2023	55%	37%	8%
2024	53%	41%	6%
2025	47%	51%	2%
Durchschnitt	52%	43%	5%



GESCHLECHT DER MITWIRKENDEN *			
	Frauen	Männer	ohne Angabe
2023	55%	37%	8%
2024	53%	41%	6%
2025	38%	58%	4%
Durchschnitt	49%	45%	6%

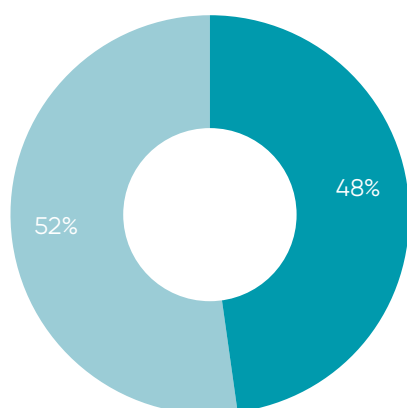
* Techniker:innen, Schauspieler:innen, Dolmetscher:innen, weitere Mitarbeitende

12 HERKUNFT DER TEILNEHMENDEN, UNTERRICHTENDEN, MITWIRKENDEN 2023 – 2025



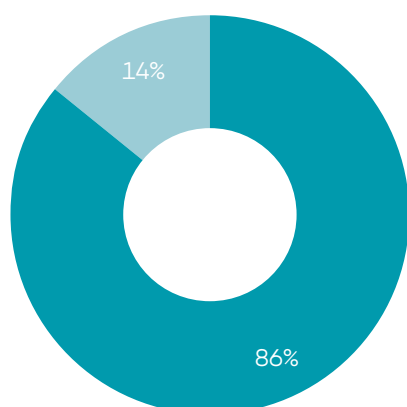
Deutschschweiz Romandie Italienische Schweiz Ausland

GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER TEILNEHMENDEN				
	CH-DE	CH-FR	CH-IT	Ausland
2023	59%	24%	4%	13%
2024	53%	32%	3%	12%
2025	56%	29%	4%	11%
Durchschnitt	56%	28%	4%	12%



Schweiz Ausland

GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER UNTERRICHTENDEN		
	Schweiz	Ausland
2023	48%	52%
2024	46%	54%
2025	50%	50%
Durchschnitt	48%	52%



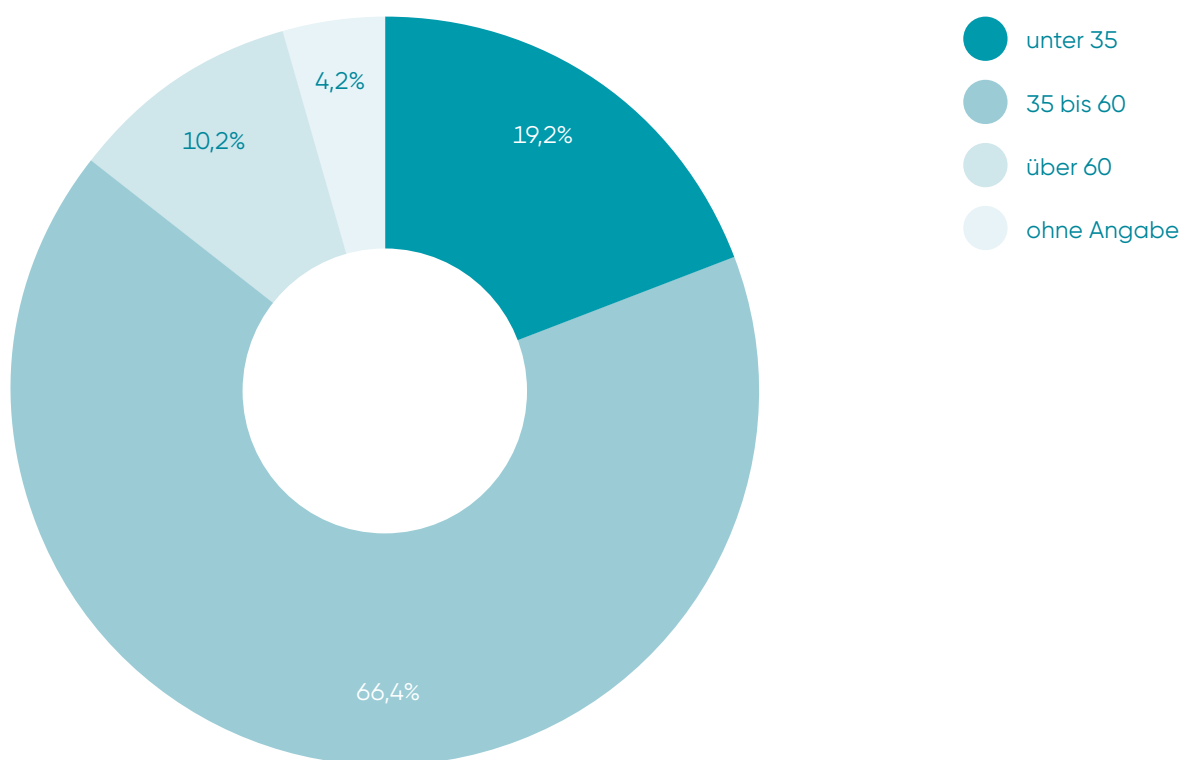
GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER MITWIRKENDEN *		
	Schweiz	Ausland
2023	91%	9%
2024	85%	15%
2025	82%	18%
Durchschnitt	86%	14%

* Techniker:innen, Schauspieler:innen, Dolmetscher:innen, weitere Mitarbeitende

13

ALTER DER TEILNEHMENDEN

2021 – 2025

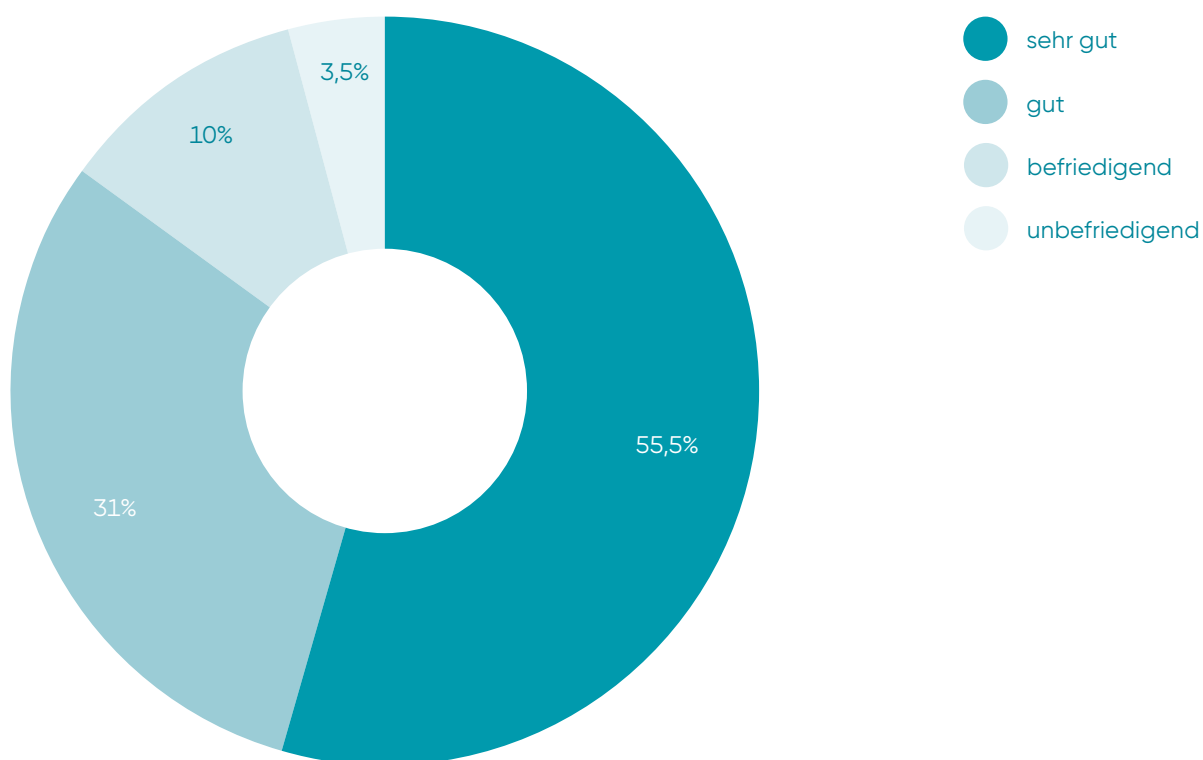


ALTER DER TEILNEHMENDEN				
	unter 35	35 bis 60	über 60	ohne Angabe
2021	11%	68%	15%	6%
2022	17%	69%	10%	4%
2023	19%	67%	9%	5%
2024	19%	69%	9%	3%
2025	30%	59%	8%	3%
Durchschnitt	19,2%	66,4%	10,2%	4,2%

14

ZUFRIEDENHEIT DER TEILNEHMENDEN

2021 – 2025



ZUFRIEDENHEIT DER TEILNEHMENDEN					
	sehr gut	gut	befriedigend	unbefriedigend	Rücklaufquote
2021	52%	31%	12%	5%	58%
2022	52%	32%	10%	5%	66%
2023	60%	27%	10%	3%	70%
2024	57%	31%	9%	3%	68%
2025	57%	33%	8%	2%	65%
Durchschnitt	55,5%	31%	10%	3,5%	65%

15

STAGES NACH BERUFSSPARTEN

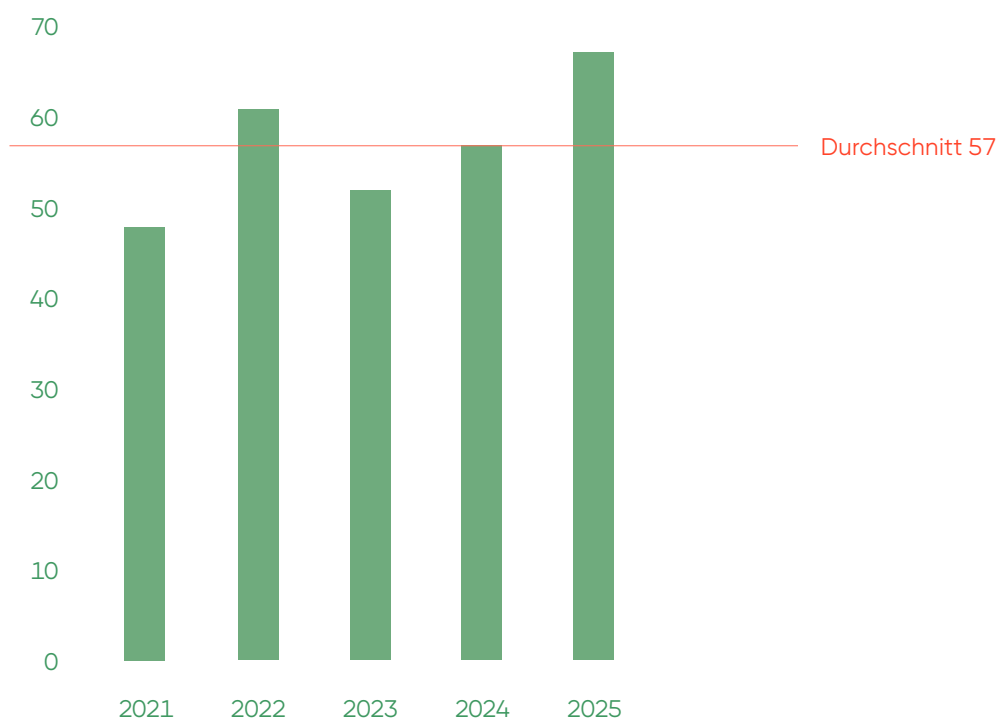
2023 – 2025

STAGES NACH BERUFSSPARTEN			
	2023	2024	2025
Produktionsassistentz (Produktion)	5	3	10
Produktionsassistentz (Projekt)	4	3	6
Aufnahmeleitung	0	4	4
Regieassistentz	3	2	1
Casting	0	1	0
Drehbuch	1	1	0
Script Supervisor	0	2	1
Kamera	6	4	5
Szenenbild	11	11	9
Kostüm	6	7	7
Maske	1	1	2
Licht	5	5	7
Grip	0	1	0
Set Ton	1	2	4
Postproduktion Ton	3	4	3
Schnitt	4	2	0
Postproduktion Bild	0	1	1
Animation	2	3	7
Total	52	57	67

16

ANZAHL UNTERSTÜTZTE STAGES

2021 – 2025

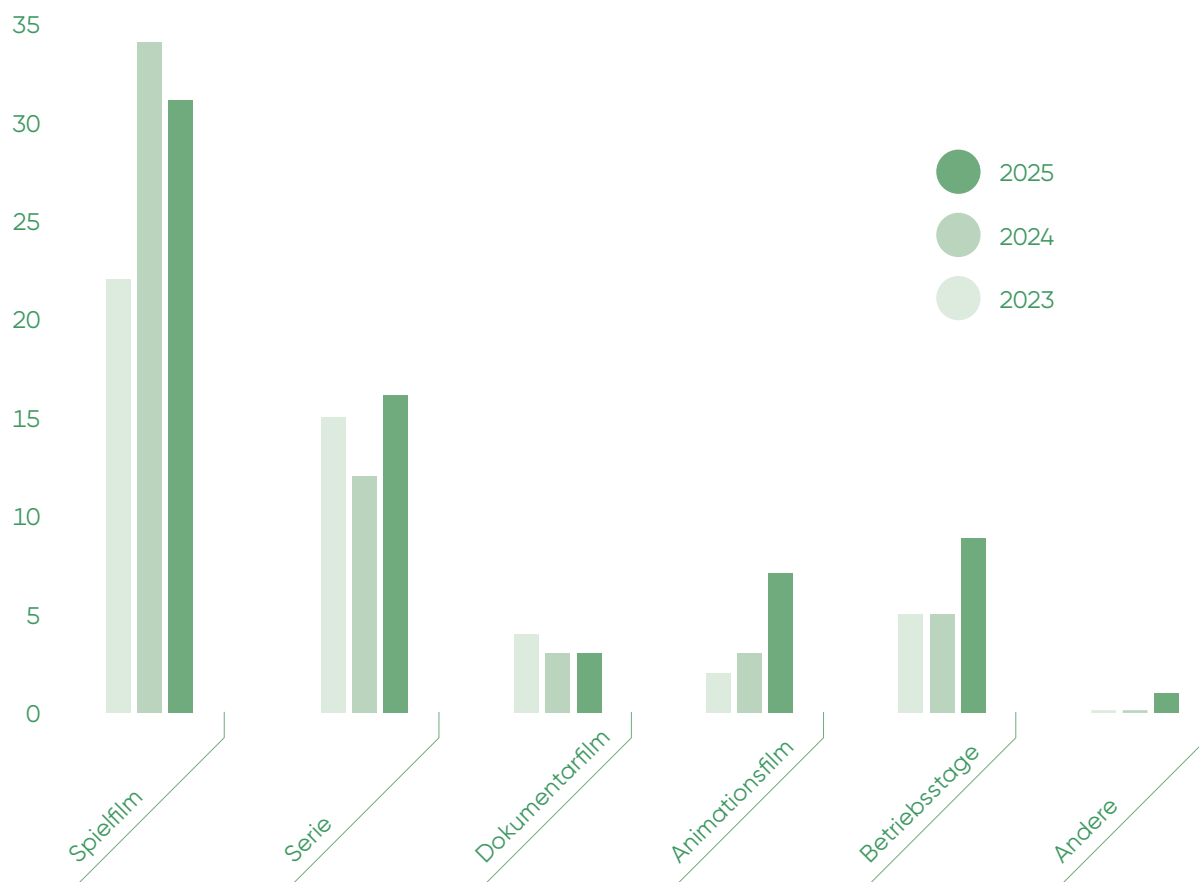


ANZAHL UNTERSTÜTZTE STAGES PRO JAHR	
2021	48
2022	61
2023	52
2024	57
2025	67
Durchschnitt	57

17

STAGES NACH BEREICH

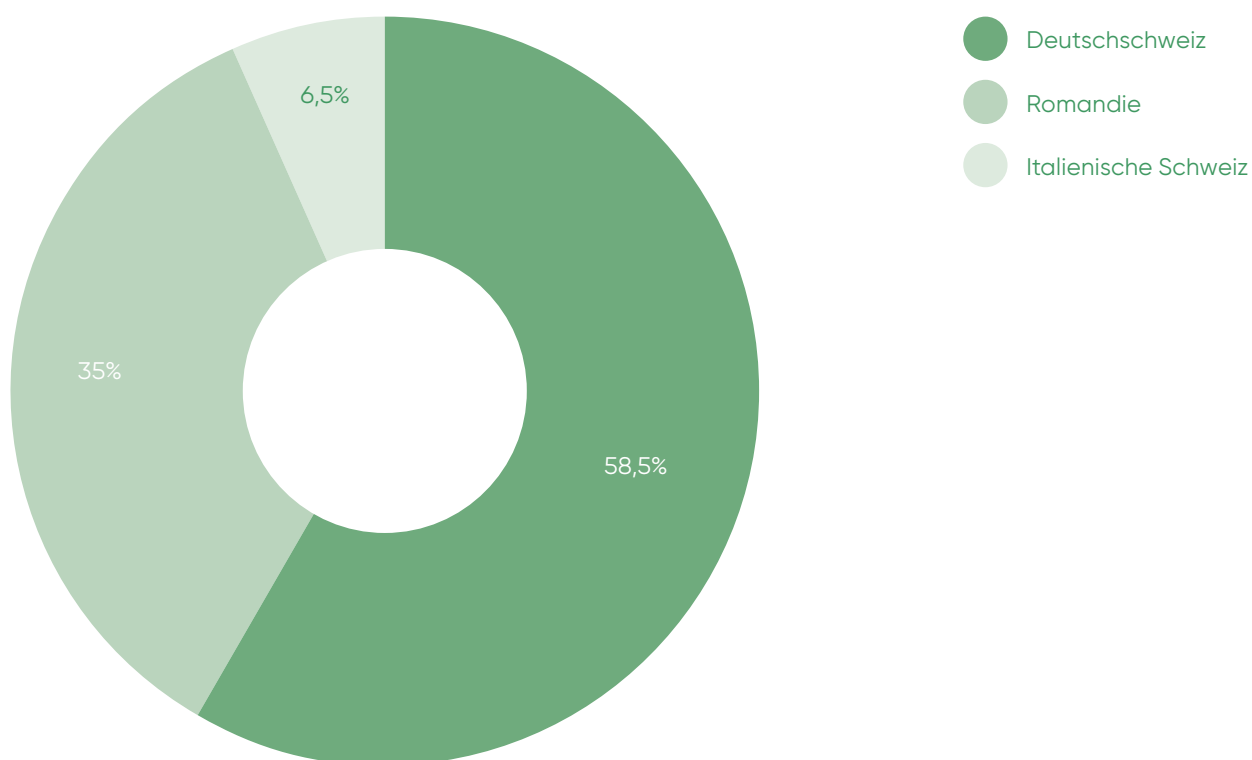
2023 – 2025



STAGES NACH BEREICH			
	2023	2024	2025
Spielfilm	22	34	31
Serie	15	12	16
Dokumentarfilm	4	3	3
Animationsfilm	2	3	7
Betriebsstage	5	5	9
Andere	–	–	1

18 GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER STAGIAIRES

2021 – 2025

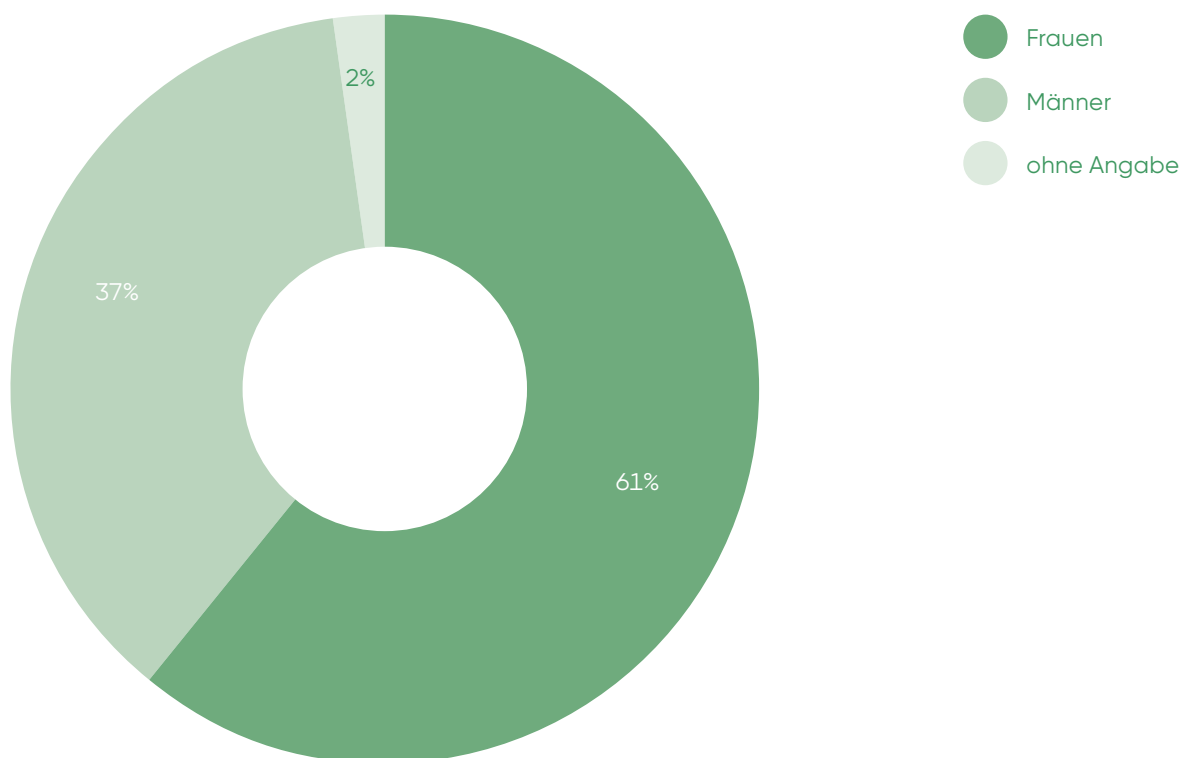


GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER STAGIAIRES			
	Deutschschweiz	Romandie	Italienische Schweiz
2021	61%	35%	4%
2022	64%	26%	10%
2023	59,5%	34,5%	6%
2024	53%	40%	7%
2025	55%	39%	6%
Durchschnitt	58,5%	35%	6,5%

19

GESCHLECHT DER STAGIAIRES

2021 – 2025

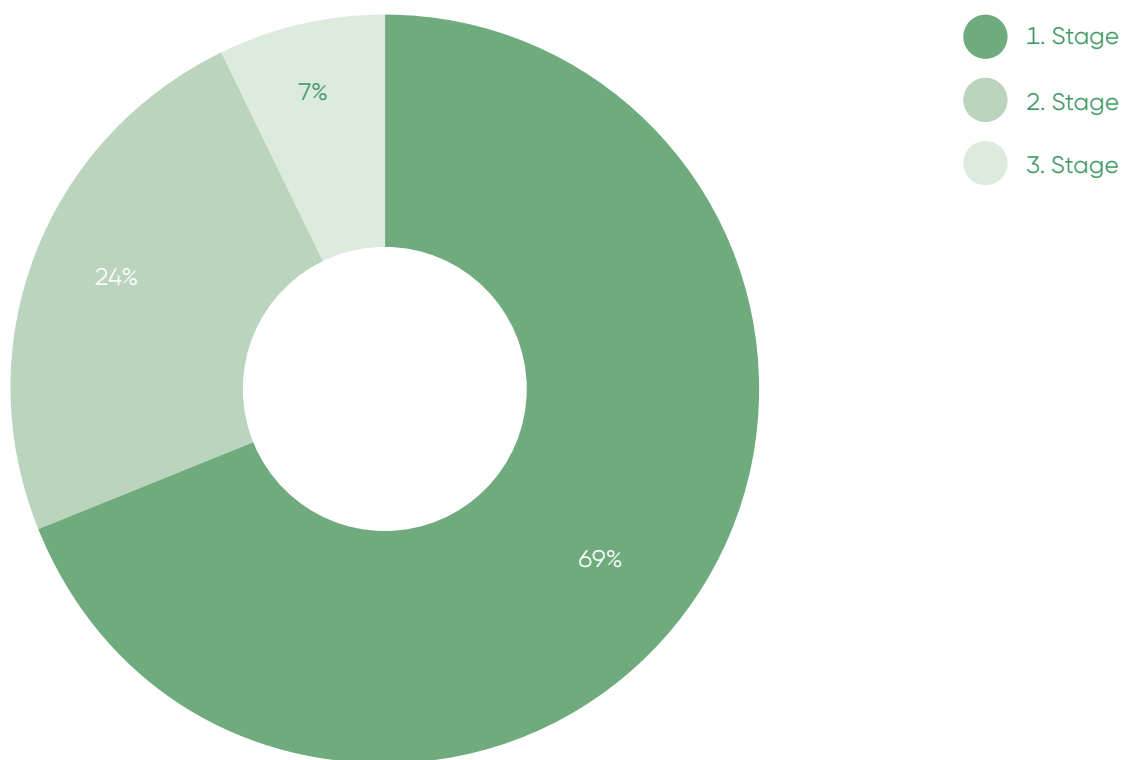


GESCHLECHT DER STAGIAIRES			
	Frauen	Männer	ohne Angabe *
2021	73%	27%	–
2022	59%	39%	2%
2023	56%	42%	2%
2024	58%	40%	2%
2025	61%	36%	3%
Durchschnitt	61%	37%	2%

* Die genderneutrale Kategorie wird seit 2022 erhoben.

20 AUFTEILUNG DER STAGES NACH VERTIEFUNGSTUFE

2023 – 2025

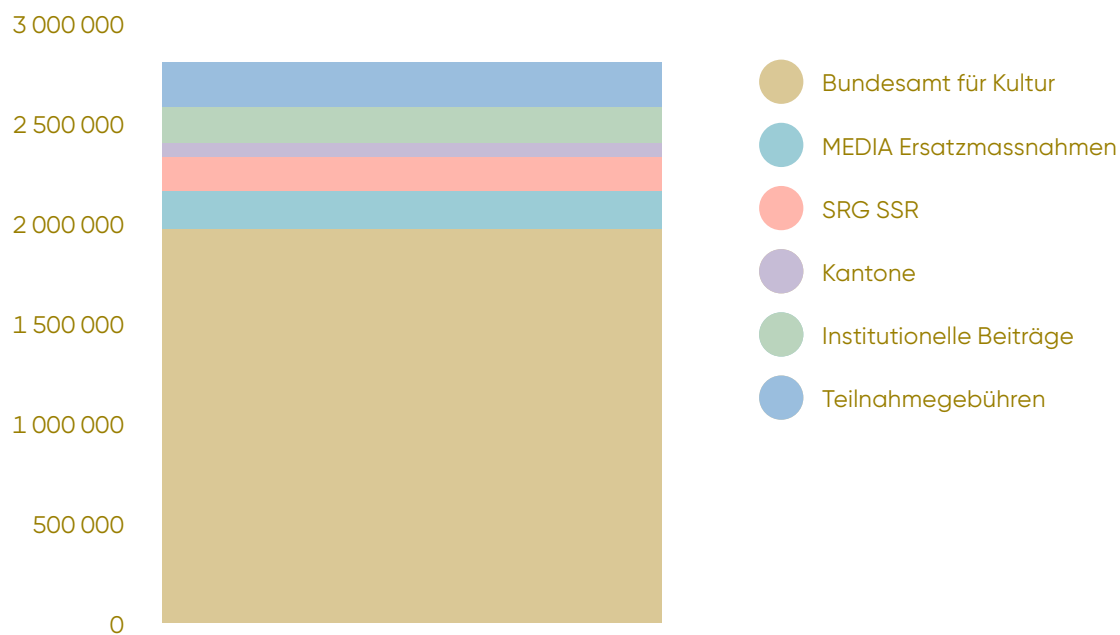


BERUFSERFAHRUNG			
	1. Stage	2. Stage	3. Stage
2023	33	14	5
2024	43	12	2
2025	45	17	5
Durchschnitt	69%	24%	7%

21

FINANZIERUNGSQUELLEN

2025

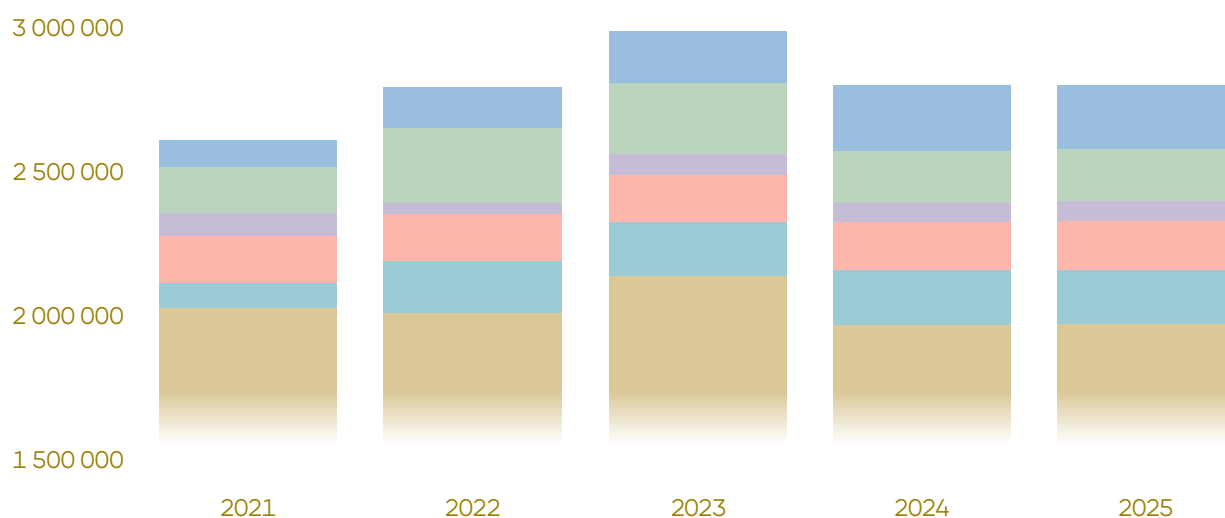


EINNAHMEN (CHF) NACH QUELLEN	
Bundesamt für Kultur	1 962 900
MEDIA Ersatzmassnahmen	190 000
SRG SSR	165 000
Kantone	71 510
Institutionelle Beiträge	180 647
Teilnahmegebühren	225 491
Total	2 795 548

22

FINANZIERUNGSQUELLEN

2021 – 2025



EINNAHMEN (CHF) NACH QUELLEN							
2021	2 018 000	86 500	165 000	79 754	157 560	92 805	2 599 619
2022	2 000 000	181 000	165 000	36 594	261 344	140 983	2 784 921
2023	2 130 000*	186 700	165 000	71 005	247 460	181 165	2 981 330
2024	1 960 000	192 700	165 000	62 626	181 222	231 353	2 792 901
2025	1 962 900	190 000	165 000	71 510	180 647	225 491	2 795 548

● Bundesamt für Kultur
● MEDIA Ersatzmassnahmen
● SRG SSR
● Kantone
● Institutionelle Beiträge
● Teilnahmegebühren
● Total

* Inklusive Sonderbeitrag für die Organisation und Durchführung der Rencontres de Coproduction Francophone 2023

PARTNERORGANISATIONEN

NATIONALE FÖRDERUNGEN

Bundesamt für Kultur, Sektion Film
MEDIA DESK Suisse – MEDIA Ersatzmassnahmen

FERNSEHEN

SRG SSR
SRF Schweizer Radio und Fernsehen
RTS Radio Télévision Suisse

STIFTUNGEN

Cinéforum – Fondation Romande pour le Cinéma
Ernst Göhner Stiftung
Ticino Film Commission

KANTONALE FÖRDERUNGEN

Aargauer Kuratorium
Berner Filmförderung
Kulturförderung Basel-Landschaft
Kultur Basel-Stadt
Office pour l'orientation, la formation professionnelle
et continue, République et Canton de Genève

FESTIVALS

FANTOCHE – Internationales Festival
für Animationsfilm
Internationale Kurzfilmtage Winterthur
Solothurner Filmtage

FACHHOCHSCHULEN

ZHDK – Zürcher Hochschule der Künste

VERBÄNDE

ACS – Association cinématographique suisse
ARF/FDS – Verband Filmregie und Drehbuch Schweiz
ASITIS – Association suisse des industries techniques
de l'image et du son
ASJC – Association suisse des journalistes
cinématographiques
Cinésuisse – Dachverband der Schweizerischen
Film und Audiovisionsbranche
fds – filmdistribution schweiz
Fonction Cinéma – Association professionnelle
pour le cinéma indépendant
GSFA – Groupement Suisse du Film d'Animation
ProCinema – Schweizerischer Verband für Kino
und Filmverleih
SFA – Swissfilm Association
SFP – Swiss Film Producers' Association
SSA – Société suisse des auteurs
SSFV – Schweizer Syndikat Film und Video
Suissimage – Genossenschaft für Urheberrechte
an audiovisuellen Werken

FILMFÖRDERUNGEN IM AUSLAND

British Film Institute
Danish Film Institute
FILM in AUSTRIA – Austrian Business Agency
Film Centre of Montenegro
Film Fund Luxembourg
Film i Väst – Schweden
Finnish Film Foundation
Flanders Audiovisual Fund
Netherlands Film Fund
Norwegian Film Institute
Österreichisches Filminstitut
Slovenian Film Centre
SODEC – Société de développement
des entreprises culturelles Québec
Téléfilm Canada

INTERNATIONALE TRAININGSORGANISATIONEN

ACE Producers – Niederlande
Culture Change Hub – Deutschland
EAVE – Luxemburg
Erich Pommer Institut – Deutschland
FilmForward – Niederlande
ifs – internationale filmschule köln
INN – Faculty of Film, TV and Games – Norwegen
International Screen Institute – Österreich
LIM Less is more/Le Groupe Ouest – Frankreich
MediarTE – Belgien
Realness Institute
The National Film School of Denmark

WEITERE NATIONALE PARTNER

CISA – Conservatorio Internazionale di Scienze
Audiovisive

WEITERE NATIONALE ORGANISATIONEN

FTK – Filmtechnik Kollektiv
Hush Pro
ICEBERG-Film
iZotope
River Sound Studios
Rock Ways

BILANZ 2025

AKTIVEN	31.12.2024	31.12.2025
Flüssige Mittel	2 593 812	2 561 240
Andere kurzfristige Forderungen	5 135	29 477
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	115 948	237 104
Umlaufvermögen	2 714 896	2 827 822
Mietkaution	68 930	45 990
Sachanlagen	422 740	342 300
Immaterielle Vermögenswerte	1 075	0
Anlagevermögen	492 745	388 290
AKTIVA INSGESAMT	3 207 640	3 216 112
PASSIVEN	31.12.2024	31.12.2025
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	11 569	5 934
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22 551	7 784
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	167 808	196 598
Kurzfristige Verbindlichkeiten	201 928	210 317
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	23 811	0
Langfristige Verbindlichkeiten	23 811	0
Fremdkapital	225 739	210 317
Zweckgebundenen Fonds	1 395 369	1 290 472
Gründungskapital	18 000	18 000
Freie Mittel	543 185	543 185
Umbau und Einrichtung Büro Bern	402 873	339 746
Reserven	622 474	814 393
Organisationskapital	1 586 532	1 715 324
PASSIVA INSGESAMT	3 207 640	3 216 112

BETRIEBSRECHNUNG 2025

ERTRAG	2024	%	2025	%
Zugewiesene Erträge	210 876		222 691	
Nicht zugewiesene Erträge	404 929		402 446	
Erträge aus Aktivitäten	615 805	22%	625 137	22%
Öffentliche Beiträge	2 177 096	78%	2 170 410	78%
GESAMTERTRAG	2 792 901	100%	2 795 547	100%
AUFWAND				
Direkte Programmkosten	930 120		892 800	
STAGE POOL – Finanzierung von Praktika	366 600		414 000	
SHEX	36 000		24 000	
Partnerschaften / EU-Programme	155 990		119 498	
Gesamtaufwand für Programme	1 488 710	53%	1 450 297	52%
Werbung und Fundraising	13 222		17 207	
Personalkosten Geschäftsstelle	956 382		909 264	
Betriebliche Aufwendungen	245 980		307 202	
Abschreibungen	83 005		87 335	
Total Verwaltungsaufwand	1 298 589	47%	1 321 008	48%
GESAMTAUFWAND	2 787 298	100%	2 771 306	100%
Betriebliches Ergebnis	5 603		24 242	
Finanzielles Ergebnis	2 087		- 2 503	
Betriebsfremdes Ergebnis	6 150		1 997	
Ausserordentliches Ergebnis	20 894		158	
Ergebnis vor Veränderung der zweckgeb. Fonds	34 734		23 894	
Veränderung der zweckgebundenen Fonds	208 838		104 898	
Gesamtergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	243 571		128 792	
Veränderung des Organisationskapitals	- 240 353		63 127	
JAHRESERGEBNIS (GEWINN)	3 218		191 919	

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Tel. +41 31 327 17 17
www.bdo.ch
bern@bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

FOCAL Fondation de formation continue pour le cinéma et l'audiovisuel, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der FOCAL Fondation de formation continue pour le cinéma et l'audiovisuel für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten sowie dem Reglement ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten sowie den Reglementen entspricht.

Bern, 26. März 2025

BDO AG

Sibylle Schmid

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

i. V. Viktor Hüsler

Beilage
Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

C3 confidential

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
ANIMATION			
AI in Animation	Animationsfilmer:innen, Game Designer, Graphic Designers, VFX Artists, Produzent:innen	2	15
From Page to Screen	Regisseur:innen, Animator:innen, Drehbuchautor:innen, Storyboarders, Artistic Directors, Character Designers, Produzent:innen	2	10
Handpainted Backgrounds	Background Artists, Concept Artists, Illustrators, Art Directors, Animationsfilmregisseur:innen	2	17
Real-Time Engines in der Filmherstellung	Regisseur:innen, Animator:innen, Produzent:innen, Storyboarders, VFX Artists, Game Designers	1	14
REGIE			
Filmprojekte gekonnt und stressfrei präsentieren	Autor:innen, Regisseur:innen und Produzent:innen	2,5	8
Movement and Choreography in Film	Regisseur:innen	2	17
Visual Dramaturgy	Regisseur:innen und Kamerapersonen	5	11
Effektive und effiziente Vorbereitung von Spielfilmen und Serien	Deutschsprachige Regisseur:innen	2	9
The Backstage of Creativity	Regisseur:innen	3	13
Personal documentaries	Dokumentarfilmregisseur:innen	2	21
Visuelle Konzepte im Dokumentarfilm	Dokumentarfilmregisseur:innen	2	11
Dokumentarfilme drehen in fremden Ländern	Dokumentarfilmregisseur:innen	2	10

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
REGIE			
Dokumentarfilm: Überzeugende Antragsdossiers schreiben	Dokumentarfilmregisseur:innen, Dokumentarfilmproduzent:innen	2	18
Mentoring for DOCS	Dokumentarfilmregisseur:innen, Dokumentarfilmproduzent:innen	1	13
PRODUKTION			
Admin Days	Produktions- und Herstellungsleiter:innen von Spielfilmen, Produktionsassistenten, Administrator:innen, Produzent:innen.	2	12
Produktionsleitung	Angehende Produktionsleiter:innen, Produktionskoordinator:innen, Produktionsassistent:innen, Junior Producers	8	9
Le métier de direction de production	Angehende Produktionsleiter:innen, Produktionskoordinator:innen, Produktionsassistent:innen, Junior Producers	8	16
1st Assistant Director (1st AD)	1st und 2nd AD's, Produktionsassistent:innen, Aufnahmeleiter:innen	4	17
Nachhaltigkeit in der Filmproduktion	Produzent:innen, Produktionsleitungen, Location Manager:innen	1	7
Der Beruf der Filmgeschäftsführung	Produktionssekretär:innen, Buchhalter:innen, Produktionsassistenten, interessierte Produktionsleitungen	2	18
Führungsaufgaben im filmischen Alltag	Produktionsleiter:innen, 1st ADs, Produzent:innen	2	15
FILMTECHNIK			
Lichtsteuerung mit DMX-Netzwerken	Beleuchter:innen, Gaffer:innen	2	21

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
FILMTECHNIK			
Lavalier Microphones	Berufstätige in der Tonabteilung, ENG-Leute, Regisseur:innen und Kamerapersonen Dokumentarfilm	2	18
Sound Postproduction and AI	Sound Editor:innen, Sound Designer:innen, Mitarbeitende Tonpostproduktion, Set-Tonmeister:innen	2	13
Patinierung von Kostümen – Fokus Alterungsprozess	Kostümbildner:innen, Garderobieren, Kostümbildassistent:innen mit Berufserfahrung	3	9
Filming in the Mountains	DOPs, Cinematographers, Kameraassistent:innen	2	12
Von Anfängen und Enden	Editor:innen, Regisseur:innen und Drehbuchautor:innen	2	18
Stage Pool	Junge Berufstätige aus der Branche, Produktionsfirmen und technische Unternehmen	1	67
SCHAUSPIEL			
Sichtbarkeit für Schauspieler:innen	Deutschsprachige Schauspieler:innen	3	6
Scene analysis and role development with Seamus McNally	Schauspieler:innen	3	14
The Reset Journey	Schauspieler:innen	3	11
DREHBUCH			
Strukturaufstellungen für Film- und Serienprojekte	Autor:innen, Regisseur:innen, Creative Producer, Consultants mit eigenem Projekt	2	8

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
DREHBUCH			
What happens next ?	Drehbuchautor:innen	2	12
Hreadwriting et Staffwriting	Drehbuchautor:innen	4	10
Serielles Schreiben im Writers' Room	Produzent:innen, Redakteur:innen, Drehbuchautor:innen	1	16
Character Building for Film and Series	Drehbuchautor:innen	8	12
The Nutshell Technique	Drehbuchautor:innen	2	18
Script Coaching für Kurzfilme	Drehbuchautor:innen, Regisseur:innen und Produzent:innen mit einem Kurzfilmprojekt	0,5	8
The Nutshell Technique	Scénaristes	2	18
Boosting Ideas	Writer-directors, screenwriters, creative producers	5	8
Script Coaching pour courts métrages	Scénaristes, réalisateurices et producteurices avec un projet de court métrage	0,5	8
DIVERS			
Einsplus	Frauen, die zum ersten oder zweiten Mal bei einem Langfilm oder einer Serie als Head of Department wirken	5	6
Gesuchseingabe selektive Filmförderung (2 Ausgaben)	Produzent:innen, Mitarbeitende der Produktionsfirma und andere Interessierte Personen aus der Filmbranche	2x0,5	118
Soumettre une demande auprès de l'encouragement sélectif (2 Ausgaben)	Produzent:innen, Mitarbeitende der Produktionsfirma und andere Interessierte Personen aus der Filmbranche	2x0,5	82

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
NATIONALE KOOPERATION			
ZDOK.25 – It's a Match! Beziehungsarbeit Im Dokumentarfilm	Regisseur:innen, Produzent:innen und andere Interessierte	2	–
EUROPÄISCHE PROGRAMME			
MEDICI	Decision makers of European public film funds	2,5	42
Production Value	Line producers and assistant directors	10	14
	Producers and directors	2	14
VARDA – Learning through sharing	Representatives of further training organisation in the AV industry	2	10
INTERNATIONALE KOOPERATION			
ACE Network 2026	Producers	1	10
ACE Leadership Special	Producers	8	1
Audiovisual Women 2025/26	Female managers across the audiovisual value chain	11	1
Creative Producer Indaba	Swiss Producers interested in co-producing with Africa	18	1
MEET YOUR MATCH Schweiz- Luxemburg	Produzent:innen	1	17
ProPro – Producers' Programme for Women	Female producers	7	1

KURSLISTE 2025

Kurstitel	Zielgruppe	Tage	Personen
INTERNATIONALE KOOPERATION			
Series' Women 2025/26	Female producers of European drama series	10	1
Atelier Grand Nord	Scénaristes francophones	7	2
Atelier Grand Nord XR	Producteur·ices et créateur·ices avec un projet narratif en réalité virtuelle, augmentée ou mixte	7	2
LIM I Less is More 2026	Writers and directors with a feature film project	15	1
LIM Development Angels	Creative producers, story editors, sales agents, development and film fund executives, commissioning editors	6	1
European Showrunner Programme	Series writers	10	1
Intimacy Coordinator	Schauspieler·innen, Schauspiel-Coaches, Regisseur·innen, Stunt- und Kampfchoreograf·innen	19	2

LISTE STAGES 2025

Stagiaires	Produktionsfirma	Wochen
------------	------------------	--------

ANIMATION

Alexandre Simonin	Dok Mobile SA	14
Aurore Muller Feuga	Hélium Films SARL	18
Carine Chrast	Maskarade Productions	14
Kirill Gromadko	Amka Films Productions SA	10
Michaël Dervey	Fondation Cie Gilles Jobin	23
Oana Lacroix Schyrr	Milos Films AG	10
Sina Lerf	Hélium Films SARL	8

AUFNAHMELEITUNG

François Tadrict	Because Production Services Sàrl	9,8
Gian Mirò Wynistorf	Zodiac Pictures Ltd	14,4
Valentin Wieser	Contrast Film	7
Marine Garcia	Point Productions SA	6,4

LICHT

Christopher Barry	Frame Film GmbH	6
Damien Jenal	tellfilm GmbH	5
Ilona Chesanovska	Because Production Services Sàrl	9,6
Lynn Allina	C-Films AG	5
Manuel Wüthrich	Turnus Film AG	5,4
Sophie Dascal	Rita Productions Sàrl	10,6
Yves Nossack	C-Films AG	5,8

LISTE STAGES 2025

Stagiaires	Produktionsfirma	Wochen
KAMERA		
Christian Ansonia	Zodiac Pictures Ltd	6,8
Meret Bhend	Atlantis Pictures Ltd.	6,8
Naïla Ebinger	Rita Productions Sàrl	11,4
Tschirren Simone	Zodiac Pictures Ltd	7,4
Andrea Müller	Lucky Film GmbH	18
KOSTÜM		
Elia de Iorio	Atlantis Pictures Ltd.	11,8
Elia de Iorio	Zodiac Pictures Ltd	9,4
Kari Alvarado Hoff	C-Films AG	8
Lisa Landrini	Amka Films Productions SA	7,4
Lucien Bricola	tellfilm GmbH	7,2
Lucien Bricola	Turnus Film AG	6
Selina Stieger	Catpics AG	10,4
MASKE		
Elisa Leu	C-Films AG	8,4
Elisa Leu	Frame Film GmbH	7
POSTPRODUKTION BILD		
Leon Roggensinger	Stories AG	24

LISTE STAGES 2025

Stagiaires	Produktionsfirma	Wochen
PRODUKTIONSASSISTENZ (PRODUKTION)		
Ani Gabrielyan	Climage Association	16
Anushya Nagulanandan	Catpics AG	26
Catherine Trunz	Nadasdy Film Sàrl	20
Jada Estelle Becker	Hugofilm	24
Kateřina Vesela	Mira Film	26
Lea Favre	Hélium Films SARL	26
Myriam Abou Zeid	Akka Films Sàrl	25
Natalija Miljković	Imagofilm Lugano	24
Nevine Bianchi della Porta	Box Productions sàrl	24
Rosa Zimmermann	tellfilm GmbH	24
PRODUKTIONSASSISTENZ (PROJEKT)		
Alina Graber	Dynamic Frame GmbH	11,4
Chamsi Diba	Alva Film Production Sàrl	16
Frances McStea	Dschoint Ventschr Filmproduktion AG	24
Ilan Dubi	Alva Film Production Sàrl	16
Mischa Hurdes	tellfilm GmbH	10,6
Théo Panagia	Point Productions SA	10
REGIEASSISTENZ		
Ilan Dubi	Point Productions SA	6
SCRIPT SUPERVISOR		
Zahra Vargas	Alva Film Production Sàrl	9,8

LISTE STAGES 2025

Stagiaires	Produktionsfirma	Wochen
------------	------------------	--------

SZENENBILD

Aline Ulrich	Catpics AG	13
Carmen Böhm	C-Films AG	15
David Albrecht	C-Films AG	7,6
Jan Petzold	C-Films AG	13,2
Lisa Kalt	Zodiac Pictures Ltd	6,4
Marie Louise Portner	Frame Film GmbH	11
Marion Reymond	Rita Productions Sàrl	12
Nicolas Stevanovski	C-Films AG	7
Sara Tomasini	Turnus Film AG	9,6

SET TON

Léa Célestine Bernasconi	Zodiac Pictures Ltd	6,2
Maude Gobet	C-Films AG	8,8
Patrizio Laloli	Atlantis Pictures Ltd.	5
Tamara Meli	Because Production Services Sàrl	8,6

POSTPRODUKTION TON

Alberto Gonzalez Morales	Box Productions sàrl	5
Julian Egger	Thera Production Sàrl	6
Julian Fuchs	Zodiac Pictures Ltd	4

MIT DER UNTERSTÜTZUNG VON



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

**AARGAUER
KURATORIUM**

KULTURELLES.BL
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION



Kanton Basel-Stadt
Kultur

■ **Berner
Filmförderung**

■ **Pro cinéma
Berne**



REPUBLIQUE
ET CANTON
DE GENEVE

POST TENEBRAS LUX

**TICINO —
FILM
COMMISSION —**

SRG SSR

EGS Ernst
Göhner
Stiftung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

**MEDIA^{DESK}
SUISSE**

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

LAUPENSTRASSE 35
CH-3008 BERN
T +41 (0) 31 566 52 20
INFO@FOCAL.CH
FOCAL.CH
UID: CHE-106.837.356

STIFTUNG WEITERBILDUNG
FILM UND AUDIOVISION
FONDATION DE FORMATION CONTINUE
POUR LE CINÉMA ET L'AUDIOVISUEL
FONDAZIONE DI FORMAZIONE CONTINUA
PER IL CINEMA E L'AUDIOVISIVO

focal